

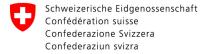


Öffentliche Workshop Tage

Teilen Sie Ihre Projektideen für Interreg 2021-2027 mit uns









Eckdaten





Mittwoch, 11. März 2020

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr Fachhochschule Dornbirn Aula Achstrasse (AT)



Donnerstag, 23. April 2020

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr Konstanz (DE)





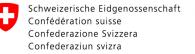
13.30 Uhr bis 18.00 Uhr Hochrhein (CH) *in Kooperation mit*













AGENDA



13:00 Uhr Ankunft

Anmeldung und Begrüßungskaffee

13:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung Grußwort

13:35 Uhr Die neue Förderperiode - Was erwartet Sie in Interreg VI? Impulsreferat

14:00 Uhr Vorstellung der einzelnen Workshops

Workshop 1 Intelligentes Europa

Workshop 2 Grünes Europa

Workshop 3 Bürgernahes Europa

14:05 Uhr Transfer zu den Workshop Räumen

14:25 Uhr Start der Workshops

16:30 Uhr Blitzlichter aus den Workshops

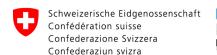
Ergebnisvorstellung, Erläuterung weitere Vorgehensweise, Beantwortung von Fragen

17:00 Uhr Schlusswort

17:05 Uhr Ausklang









WORKSHOPS



Ziel der Workshops

Wir wollen mit Ihnen zusammen **Ideen** zu möglichen grenzüberschreitenden Handlungsfeldern und Leuchtturmprojekten in den Themenbereichen "**Intelligentes Europa"**, "**Grünes Europa"** und "**Bürgernahes Europa"** für das **neue Interreg VI-Programm** "Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein" identifizieren.

Teilen Sie mit uns auch Ihre Ideen zu Handlungsfeldern die nicht explizit innerhalb der Themenbereiche genannt sind. Hierzu können **auch Initiativen und Projekte** zählen die einen Bezug zu den **Handlungsfeldern Tourismus und Mobilität** aufweisen.

Die Resultate der Workshops werden in den weiteren Verlauf der Programmierung und insbesondere in die **inhaltliche Ausgestaltung des neuen Programms** miteinfließen.

Wir zählen auf ihre aktive und engagierte Beteiligung!

Workshop 1 Intelligentes Europa

In der kommenden Förderperiode soll das Ziel ein intelligenteres Europa im Programmraum ABH durch die Förderung von innovativen grenzübergreifenden Projekten in den Themenfeldern Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten, Einführung fortschrittlicher Technologien, durch die Nutzung der Vorteile der Digitalisierung für die Bürger, Unternehmen und Regierungen und Entwicklung von Kompetenzen für intelligente Spezialisierung, industriellen Wandel und Unternehmertum, erreicht werden.

Workshop 2 Grünes Europa

Der Programmraum ABH zeichnet sich durch seine vielfältigen Lebens- und Naturräume aus. Damit dies auch zukünftig noch der Fall ist, sollen durch die Förderung von nachhaltigen grenzübergreifenden Projekten zur Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention, der Katastrophenresilienz, der Verbesserung der biologischen Vielfalt, der grünen Infrastruktur sowie der Verringerung der Umweltverschmutzung, die Lebens- und Naturräume erhalten und verbessert werden.

Workshop 3 Bürgernahes Europa

Ein bürgernahes Europa soll im Programmraum ABH durch die grenzübergreifende Verbesserung der institutionellen Kapazität sowie der Effizienz der öffentlichen Verwaltungsstellen durch Abbau bestehender rechtlicher oder sonstige Grenzhindernisse aber auch durch die grenzüberschreitende Verbesserung der Gesundheitsversorgung, des lebenslangen Lernens und der allgemeinen und Beruflichen Bildung erreicht werden.





